



SPITALER SPIEGEL



**Die Bauarbeiten am
Hochwasserschutzprojekt an der
Teichl sind bereits voll im Gang**

**Eine erholsame Urlaubszeit wünscht
Ihnen die SPÖ - Spital am Pyhrn**

Ab sofort ist die SPÖ Spital am Pyhrn auch im WEB erreichbar.
www.spital.spoe.at oder www.spital-pyhrn.spoe.at und auf Facebook unter SPÖ Spital am Pyhrn

Erscheinungsort und Verlagspostamt: 4560 Kirchdorf /Kr. Folge 2/2014 Zulassungsnr.: 68716L78U An einen Haushalt Pbb Nr. 101

Impressum: Medieninhaber: Gerhard Briendl, Vizebürgermeister SPÖ - Spital am P., Austraße 67, 4582 Spital am P.

Herausgeberin: Aurelia Tockner, Fraktionsobfrau SPÖ - Spital m P., Am Wur 70, 4582 Spital am P.

Druck: Druck & Medien Ziegler - Kirchdorf/Kr.

zugestellt durch Post.at

Spatenstichfeier JUFA Spital/Pyhrn

Endlich sind alle Verträge unterzeichnet! Am 10. Mai 2014 fand im Stiftsinnenhof die Spatenstichfeier statt.

LH Dr. Josef Pühringer, LH-Stv. Reinhold Entholzer, JUFA Geschäftsführer Gerhard Wendl und viele Vertreter aus Politik und der JUFA- Familie nahmen daran teil.

Unser Musikverein und Beate sorgten für einen netten Rahmen. Symbolisch wurden die Spaten ins Erdreich des Stiftsinnenhofs gestoßen und Gerhard Wendl informierte über das Projekt, sowie den Umbau des Stifts. Der Eröffnungstermin, wenn nichts Unvorhergesehenes dazwischen kommt, wird für die Wintersaison 2015 angesetzt. Die Pläne sind inzwischen verfeinert worden und bis Ende Juli sollte das Projekt bei der Gewerbebehörde zur Genehmigung vorgelegt sein. Möglicher Baubeginn könnte dann im Oktober sein.



Viele Spitalerinnen und Spitaler waren dabei um sich zu informieren und mitzufeiern. Wir wünschen allen Beteiligten eine gute Bauphase und freuen uns schon jetzt auf die Eröffnung.

Ägidius Exenberger

**Das WC,
das
mitwächst.**

Komfort ist Einstellungssache:
innovative Vorwand- und
Spültechnik.

Nachträglich
höhenverstell-
bar von
**40 bis 48
cm**
Wir
informieren
Sie
gerne!



Bei uns im Schauraum

Vereinbaren Sie einen kostenlosen Beratungstermin mit
uns unter: **07562 5320**

Bad Design Zentrum
Biomasse Installateur
Solaranlagen



dicketmüller
4580 Windischgarsten
Tel: 07562 / 5320
email: info@dicketmueller.at
www.dicketmueller.at



Biowärme
Installateur



SCHMID
TRANSPORT GMBH

Nah- u. Fernverkehr
Baggerungen
Erdbau
Schottergewinnung

4575 ROSSLEITHEN
PICHL 132 • Tel. 07562/5319
www.schmid-transporte.at



Liebe Spitalerinnen und Spitaler,

über Pfingsten fuhr der Musikverein, Vertreter der Gemeinde, des Trachtenvereins, der Feuerwehr und einige Mitarbeiter der Gemeinde zu unserer Partner-Gemeinde nach Bodenfelde.

720 Kilometer wurden von Freitag auf Samstag zurückgelegt. Ab 11.30 h war unser Musikverein für den traditionellen Schüttenhof im Einsatz. Über 420 Bodenfelder beteiligten sich alle 5 - 6 Jahre an diesem großen Schützenfest. Alle trugen eine Uniform passend zu Ihrer Einheit. Um 13.00 h ging es mit Musik zur Befehlsausgabe an die Weser.

Anschließend wurde die Schlacht eröffnet. Die Husaren kamen mit ihren Pferden angeritten. Die junge Garde versuchte sie zurück zu halten, die alte Garde kam zur Unterstützung. Zum Schluss wurden die Eindringlinge über die Weser gejagt. Ein Haus wurde angezündet und so die Schlacht gewonnen.

Ein langer Umzug mit Musikkapellen und Spielmannszügen begleitete am Ende die tapferen Kämpfer zum großen Bierzelt. Anschließend wurde gefeiert bis in die Morgenstunden. Am Sonntagmorgen spielte unsere Musikkapelle Pastor Mark Trebing mit einem Geburtstagsständchen aus dem Schlaf, danach wiederholte sich das Volks- und Heimatfest mit den überlieferten Spielen. Wir durften miterleben, wie eine ganze Gemeinde über Jahrzehnte ein gemeinsames Fest veranstaltet.

www.schuettenhoff.de oder Facebook: Schüttenhoff Bodenfelde. Seit 37 Jahren versuchen wir diese Partnerschaft aufrecht zu erhalten. Ich möchte mich hiermit bei allen Mitreisenden herzlich bedanken. Die Stimmung war großartig und wir hatten viel Spaß.

Noch Bürgermeister Hartmut Koch und sein Nachfolger Mirko von Pietrowski kümmerten sich rührend um uns und sorgten dafür, dass wir uns rundum wohlfühlten. Das Interesse zum Mitfahren hält sich leider in Grenzen. Trotzdem hoffen wir auf Gegenbesuch, denn auch wir wünschen uns möglichst viele Gäste bei unseren Festen.

Liebe Spitalerinnen und Spitaler, ich wünsche uns allen und unseren Freunden in Bodenfelde, schöne, erholsame Sommerferien. Möge uns das Wetter viele Sonnenstunden bescheren,

Euer Bürgermeister Aegidius Exenberger





BARRIEREFREIES WOHNEN

Schlüsselübergabe

Mit einer kleinen aber feinen Feier wurden am 24.06.2014 die Schlüssel an die neuen Mieter der GIWOG Wohnanlage Pyhrnstraße 26 übergeben. Somit wurde das zweite geförderte Barrierefreie Wohngebäude fertiggestellt. Unser Bürgermeister Ägidius Exenberger zeigte sich sehr zufrieden, dass die

Wohnanlage dem neuesten Standard entspricht. Er betonte die gute Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde Spital am Pyhrn und den Verantwortlichen der GIWOG. Die SPÖ Spital am Pyhrn wünscht den Mietern viel Freude mit den neuen Wohnungen. Auskunft über freie Woh-

nungen erteilt Herr Schachinger Martin im Gemeindeamt, Telefonnummer: 07563 255 – 19

Eine schöne und erholsame Urlaubszeit wünscht Ihnen Dieter Radhuber.

NEU ASPHALTIERTE GÜTERWEGE

Der Güterweg beim Eibl und Thurnerriegel in Oberweng wurden kürzlich neu asphaltiert.

In Planung ist derzeit die Asphaltierung beim Wiesenweg. Die Verbindung von der Austraße zu unserer Tierärztin wird

schon stark genutzt und ist dabei in so schlechtem Zustand, dass sich der Gemeinderat für diese bauliche Maßnahme mehrheitlich entschieden hat.

Für eine Sanierung der stark befahrenen und in desolaten Zustand befindlichen

Austraße wird derzeit um eine Finanzierung und Genehmigung seitens Bgm. Exenberger beim Land Oberösterreich noch verhandelt.





HOCHWASSERSCHUTZ - TEICHL

Arbeiten am Hochwasserschutz

In den letzten Jahren hatten wir mehrmals hohe Hochwasserschäden im Bereich Trinkl. Nach langjähriger Planung konnte die Baustelle mit Anfang Mai begonnen werden. Derzeit ist ein Teil der Steinschichtung und die neue Brücke im Bau. Die Arbeiten werden zur Gänze von regionalen Betrieben vorgenommen und sollten mit Herbst abgeschlossen sein. Die Projektplanung wurde für ein hundertjähriges Hochwasser ausgerichtet.

Einen schönen Sommer wünscht Euch Gerhard Briendl

ANKAUF EINES RASENMÄHERTRAKTORS

Unser Rasenmähertraktor ist bereits 20 Jahre alt, und wir mussten in den letzten Jahren schon unzählige Reparaturen durchführen. Mittlerweile sind in unserer Gemeinde ca. 20.000 Quadratmeter zu mähen. Bei der letzten Reparatur wurde ein erheblicher Schaden festgestellt, jedoch sind keine Ersatzteile mehr verfügbar. Somit mussten wir uns kurzfristig für den Ankauf eines neuen Rasenmähers entscheiden und haben auch bereits die notwendige Zusage von LR. Entholzer erhalten.

Das neue Gerät kann effizienter und wirtschaftlicher eingesetzt werden, da auch Mäharbeiten bei feuchtem Wetter möglich sind.



Color for Life

Unfallreparatur mit lebenslanger Lackgarantie.

Das sind Ihre Vorteile:

- Kostenlose jährliche Lackinspektion.
- Kostenlose Reparatur und Leihwagen im Garantiefall.
- Werterhaltung Ihres Fahrzeuges.
- Fahrzeugbezogene Garantie – Besitzerwechsel kein Problem.
- Keine Mehrkosten – unentgeltliche Garantie.

www.bernhardweisz.at





Landeshauptmann-Stellvertreter Reinhold Entholzer ist es wichtig, dass sich die Menschen in den Gemeinden wohlfühlen. Familie und Beruf müssen dabei vereinbar sein.

OBERÖSTERREICHS SPÖ-CHEF LH-STV. REINHOLD ENTHOLZER IM INTERVIEW ÜBER „SEINE“ ROTEN KOMMUNEN UND DIE ZUKUNFT DES ÖFFI-VERKEHRS.

„Hohe Lebensqualität in den SPÖ-Gemeinden“

REINHOLD, DU BIST JETZT SEIT JÄNNER 2014 LANDESHAUPTMANN-STELLVERTRETER. WAS HAT SICH FÜR DICH VERÄNDERT?

Ich habe zusätzlich zum Verkehrsressort die Verantwortung für die Gemeinden mit SPÖ-BürgermeisterInnen übernommen. Die Herausforderung ist groß, weil die finanziellen Mittel knapp sind. Obwohl weniger als ein Viertel der Gemeinden von SPÖ-BürgermeisterInnen regiert wird, lebt in diesen Orten beinahe die Hälfte aller OberösterreicherInnen. Diese Gemeinden sind wichtige Job-Motoren unseres Bundeslandes.

WORAUF FÜHRST DU DAS ZURÜCK?

Ich denke, dass sich alle BürgermeisterInnen sehr um ihre Gemeinden bemühen.

Sie finden dabei nicht immer einfache Rahmenbedingungen vor. In SPÖ-Gemeinden liegen die Schwerpunkte der Kommunalpolitik noch stärker bei der sozialen Sicherheit und einer modernen Familienpolitik, die etwa besonders auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf Wert legt. Das schätzen die Menschen.

WIE BIST DU EIGENTLICH MIT DER ENTWICKLUNG IM ÖFFENTLICHEN VERKEHR ZUFRIEDEN?

Wir hatten im Vorjahr im Vergleich zum Jahr 2012 einen Zuwachs um 2,3 Millionen Fahrgäste – insgesamt waren es mehr als 176 Millionen Personen, die wir im öffentlichen Verkehr begrüßen durften. Natürlich gibt es Unterschiede in den regionalen Zuwachsraten. Linz führt hier die

Statistik klar an, ist also auch die Öffi-Hauptstadt.

DIE ZWEITE LINZER STRASSENBAHN-ACHSE UND DIE MÜHLKREISBAHN NEU SIND ZWEI GROSSE THEMEN. WAS GIBT ES DA ZU BERICHTEN?

Ich habe das Konzept für die Mühlkreisbahn Neu bereits 2012 auf den Tisch gelegt. Dann wurden die Verhandlungen zur Finanzierung von Landeshauptmann Pühringer wegen der Eisenbahnbrücke unterbrochen. Auf meinen Druck hin gab es schließlich eine Wiederaufnahme der Gespräche. Das von mir vorgestellte Projekt der Mühlkreisbahn Neu sieht vor, dass wir die Bahn in das Eigentum des Landes OÖ übernehmen und sie dann mit einer schnellen RegioTram betreiben.



ANFANG JUNI BESUCHTE UNS UNSER SPÖ CLUBOBMANN CHRISTIAN MAKOR
IN SPITAL AM PYHRN.

„Hoher Besuch in Spital am Pyhrn“

Wir besuchten Helga Pfister in ihrer Wohnung, um auf den desolaten Zustand dieser Wohnanlage aufmerksam zu machen. Nicht nur neue leistbare Wohnungen sollen geschaffen werden, sondern vor allem die alten Mietwohnungen renoviert und menschenwürdig hergerichtet werden. Schimmel gefährdet die Gesundheit, führt zu Asthma und anderen Atemwegserkrankungen. Es ist also höchste Zeit, dass sich die „Neue Heimat“ auch um die alten Wohnungen kümmert.

Anschließend besuchten wir die Firma DTEC von Herrn Michael Dietl. Wir kamen nicht aus dem Staunen heraus, was diese kleine Firma leistet. DTEC ist ein inter-

national tätiger Full-Service Lieferant und bietet hochwertige Automatisierungs- und Maschinenbaulösungen. Während der vergangenen Jahre konnte DTEC durch Spezialisierung weltweit führendes Know-how aufbauen und an zahlreiche zufriedene Kunden weitergeben. Wir wünschen der DTEC und ihren Mitarbeitern alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Der nächste Stopp war auf der Wurzeralm. Betriebsleiter Mario Frank, Franz Helml und Peter Hager informierten unseren Abgeordneten über die Wurzeralm und ihre Pläne für die Zukunft. Eine neue Frauenkarbahn soll von der Bärenhütte auf das Frauenkar führen. Die Bergstation soll ein

großes Restaurant beherbergen. Diese Station soll auch als Bergstation für den im Tunnel verlaufenden Schrägaufzug ins untere Loigistal dienen, von dort mit einer Umlaufbahn ins Rottal und mit einer weiteren Bahn auf die Höss. Alle Bahnen befinden sich außerhalb des Naturschutzgebietes und ein Tunnel unter dem Naturschutzgebiet sollte möglich sein.

Es wurde aber auch über den Sommer gesprochen. Klettersteige und Mountainbike - Strecken sind nicht möglich. Entweder scheidet es an den Grundeigentümern oder am Naturschutz. Traurig, aber wahr.

Aurelia Tockner

TISCHLEREI
HOCHREITER MANUEL
MEISTERBETRIEB




Bahnhofstraße 12 Tel.: 07562 / 5217
4580 Windischgarsten E-mail: hochreiter@apanet.at



Jahreshauptversammlung der NTF - Ortsgruppe Spital am Pyhrn



EHRUNG LANGJÄHRIGER MITGLIEDER DER NATURFREUNDE ORTSGRUPPE SPITAL AM PYHRN

Zu ehren gab es:
für 25 Jahre Mitgliedschaft
Hannelore Massinger
Karl Gösweiner
Dr. Roland Girtler
Gidi Exenberger

für 40 Jahre Mitgliedschaft
Elfriede Wolfbauer und Sohn Gustav

für 68 Jahre Mitgliedschaft
Otmar Schüttmayr für 65 und Bertl Troier

Die Ortsgruppe hielt am 5. Juni 2014 im Hotel Freunde der Natur ihre Jahreshauptversammlung ab. Mit der üblichen Tagesordnung fand auch die Wahl des Ortsgruppenvorstandes statt, die wie nachstehend angeführt ausfiel:

Obmann:	Gottfried Schweighofer	Kassier:	Karl Gösweiner
Obmann Stv.:	Martina Grimm	Sportreferat:	Peter Milichovsky
Schriftführung:	Irmgard Milichovsky	Bergwandern:	Adi Ranner

Der neue Bezirksvorsitzende Andreas Russmann, welcher als Gast der Jahreshauptversammlung beiwohnte, stellte sich vor und erläuterte seine Ziele für die Zukunft, in der die Diskussion zum Thema Wurzeralm/Hinterstoder nicht zu kurz kam.

Hannelore Massinger

Hubert Gösweiner - Gedenkturnier

Am Samstag den 28.06.2014 fand die 18. Auflage des Hubert-Gösweiner-Gedenkturniers auf der Sportanlage des SV Spital am Pyhrn statt. Insgesamt 11 Mannschaften spielten bei herrlichem Sommerwetter um den Titel. Der sportliche Ehrgeiz läuft seit Jahren dem Spass den Rang ab und so wird man sich für das kommende Jahr etwas überlegen,

um mehr Hobbykicker in das Turnier einzubinden. Nach dem Bewerb, der heuer wieder im Meisterschaftsmodus „Jeder gegen Jeden“ ausgetragen wurde, sorgte DJ Andy für den musikalischen Ausklang der Veranstaltung.

Gösweiner Günther



Hummel in der Au

Auch ich war verwundert als ich die Einladung zu Eröffnung der Hummel in der Au bekam. Interessiert las ich: „Der Vorstand des Kulturvereins „Zwäx“, Matthias, Sandro und Christoph laden ein zu „Natürlich gut Essen beim Campingplatz in der Au.“

Ich kam der Einladung gerne nach. Pater Samuel aus Admont segnete die Gaststätte und sprach den jungen Burschen Mut zu. Gastfreundschaft, für die Gäste da sein, den achtsamen Umgang, nicht

WER ODER WAS IST DENN DAS?

nur mit den Gästen, sondern auch mit der Natur als Grundsatz zu pflegen, ist die beeindruckende Philosophie der jungen Betreiber. Als kleine Anerkennung für den Mut diese Gaststätte weiterhin zu betreiben, brachte ich „Geistiges in Flaschen“ mit. Wir wünschen den jungen Unternehmern viele Gäste, Erfolg, Kraft und Ausdauer.

Ägidius Exenberger

